

CARMIGNAC PORTFOLIO LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES E EUR ACC

TEILFONDS SICAV NACH LUXEMBURGISCHEM RECHT



Empfohlene
Mindestanlage-
dauer:

3 JAHRE

NIEDRIGERES RISIKO			HÖHERES RISIKO			
1	2	3*	4	5	6	7

LU1317704135

Monatsbericht - 28/02/2025

ANLAGEZIEL

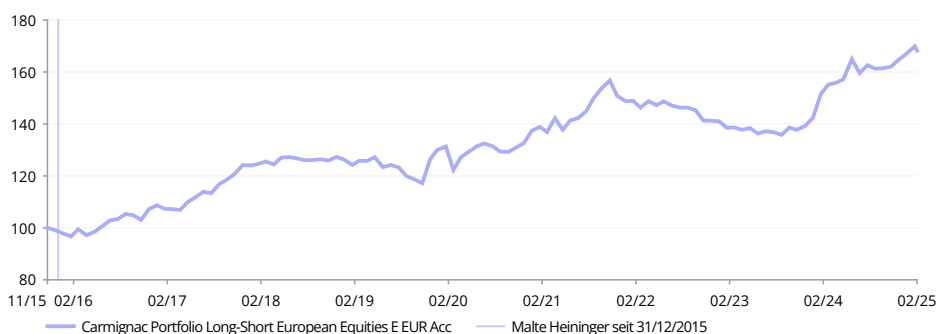
Europäischer Long/Short-Aktienfonds mit einem aktiv verwalteten Nettoaktienexposure zwischen -20% und 50%. Der Fonds zielt darauf ab, im Rahmen einer flexiblen und aktiven Verwaltung durch die Kombination von Long- und Short-Positionen Alpha zu generieren. Der Fonds ist bestrebt, über einen Anlagehorizont von drei Jahren eine positive absolute Rendite zu erzielen.

Die Analyse der Fondsmanager finden Sie auf Seite 3

WERTENTWICKLUNGEN

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung. Die hier dargestellte Performance des Fonds beinhaltet alle jährlich auf Fondsebene anfallenden Kosten. Um den dargestellten Anlagebetrag von EUR 100 zu erreichen, hätte ein Anleger bei Erhebung eines Ausgabeaufschlags von 0% 100.0 EUR aufwenden müssen. Eventuell beim Anleger anfallende Depotgebühren würden das Anlageergebnis mindern.

ENTWICKLUNG DES FONDS SEIT SEINER AUFLAGE (%) (Basis 100 – nach Abzug von Gebühren)



KUMULIERTE UND ANNUALISIERTE PERFORMANCE (zum 28/02/2025 - nach Abzug von Gebühren)

	Jährliche Wertentwicklungen (%)				Annualisierte Performance (%)			
	1 Jahr	3 Jahren	5 Jahren	seit 19/11/2015	3 Jahren	5 Jahren	seit 19/11/2015	seit 31/12/2015
E EUR Acc	9.42	13.50	34.26	68.21	4.31	6.06	5.76	5.9

JÄHRLICHE WERTENTWICKLUNGEN (%) (nach Abzug von Gebühren)

	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
E EUR Acc	17.08	-0.68	-7.03	12.39	6.32	-1.07	3.39	14.77	8.07	-0.23

STATISTIKEN (%)

	3 Jahren	5 Jahren	Seit aufgabe
Volatilität des Fonds	6.5	7.8	7.5
Sharpe-Ratio	0.3	0.6	0.7
Beta	-0.1	0.1	0.1
Sortino Ratio	0.4	0.9	1.0

Berechnung: wöchentlich

VAR

VaR des Portfolios 3.3%



M. Heininger

KENNZAHLEN

Nettoaktienquote	15.0%
Anzahl Emittenten Short-Positionen	45
Anzahl Emittenten Long-Positionen	37

FONDS

SFDR-Fonds-Klassifizierung: Artikel 8
Domizil: Luxemburg
Fondstyp: UCITS
Rechtsform: SICAV
Name der SICAV: Carmignac Portfolio
Verwaltungsgesellschaft: White Creek Capital LLP
Geschäftsjahresende: 31/12
Zeichnung/Rücknahme: Werktag
Orderannahmefrist: vor 15:00 Uhr (MEZ/MESZ)
Auflegungsdatum des Fonds: 15/11/2013
Verwaltetes Vermögen des Fonds: 616M€ / 641M\$⁽¹⁾
Fondswährung: EUR

ANTEILSKLASSE

Ertragsverwendung: Thesaurierung
Datum des ersten NAV: 19/11/2015
Notierungswährung: EUR
Volumen der Anteilsklasse: 21M€
NAV: 168.21€
Morningstar Kategorie™: Long/Short Equity - Europe

★★★★★
Overall Morningstar Rating™
02/2025

FONDSMANAGER

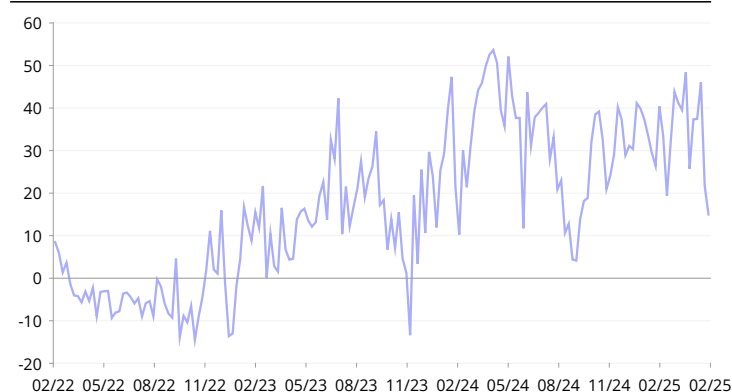
Malte Heininger seit 01/01/2016

ANDERE ESG-MERKMALE

Minimum % Taxonomie 0%
Minimum % nachhaltiger Investments 0%
Principal Adverse Impact Berücksichtigung ... Ja

PORTFOLIO-AUFSCHLÜSSELUNG

Aktien-Long-Exposure	104.6%
Aktien-Short-Exposure	-89.7%
Aktien Netto-Exposure	15.0%
Aktien-Brutto-Exposure	194.3%

ENTWICKLUNG DER NETTOAKTIENQUOTE ÜBER 3 JAHRE (AUM IN %)
(1)

EXPOSURE SEKTOR (%)

Nicht-Basiskonsumgüter	-10.8	29.4
Industrie	-2.5	13.8
Roh- Hilfs- & Betriebsstoffe	-0.0	7.7
Kommunikation	-3.5	10.2
IT	-6.9	11.9
Gesundheitswesen	-4.6	8.2
Finanzwesen	-2.3	5.8
Immobilien	-1.5	1.0
Basiskonsumgüter	-2.5	1.1
Aktienkorb Derivate	-8.1	0.0
Index-Derivate	-47.0	15.5

EXPOSURE GEOGRAPHISCH (%)

Europe EUR	-9.0	52.5
Europe ex-EUR	-12.0	22.8
Nordamerika	-13.0	6.1
Sonstige	-0.6	7.8
Aktienkorb Derivate	-8.1	0.0
Index-Derivate	-47.0	15.5

CAPITALISATION EXPOSURE (%)

Large (>10000 MEUR)	-22.2	68.0
Mid (2000 - 10000 MEUR)	-11.6	19.9
Small (<2000 MEUR)	-0.7	1.2
Aktienkorb Derivate	-8.1	0.0
Index-Derivate	-47.0	15.5

Short Long

TOP 10 NETTOEXPOSURE – LONG

Name	Land	Sektor / Rating	%
SAP SE	Deutschland	IT	8.3%
FRESENIUS SE & CO KGAA	Deutschland	Gesundheitswesen	8.0%
PRADA SPA	Italien	Nicht-Basiskonsumgüter	7.7%
AIR LIQUIDE SA	Frankreich	Roh- Hilfs- & Betriebsstoffe	4.9%
SCHIBSTED ASA	Norwegen	Kommunikation	4.6%
PROSUS NV	China	Nicht-Basiskonsumgüter	4.5%
CIE FINANCIERE RICHEMONT SA	Schweiz	Nicht-Basiskonsumgüter	4.2%
ASR NEDERLAND NV	Niederlande	Finanzwesen	3.9%
DEUTSCHE TELEKOM AG	Deutschland	Kommunikation	3.4%
OSRAM LICHT AG	Deutschland	Industrie	3.0%
Summe			52.4%

TOP 10 NETTOEXPOSURE – SHORT

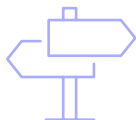
Region	Sektor	%
Frankreich	Nicht-Basiskonsumgüter	-3.1%
USA	IT	-2.3%
Schweiz	Gesundheitswesen	-1.9%
Schweden	Immobilien	-1.5%
Kanada	Kommunikation	-1.1%
USA	Kommunikation	-1.1%
Schweiz	Basiskonsumgüter	-1.0%
USA	IT	-1.0%
Frankreich	Nicht-Basiskonsumgüter	-0.9%
Schweden	IT	-0.9%
Summe		-14.8%

(1) Aktienexposure-Rate = Aktieninvestitionsrate + Exposure in Aktienderivaten.

MARKETING-ANZEIGE

Bitte lesen Sie das KID/BIB bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.carmignac.de

ANALYSE DER FONDSMANAGER



MARKTUMFELD

- Der Februar war ein volatiler Monat, in dem sich die allgemeine Marktstimmung in einem Risk-off-Modus befand, da die Anleger die Auswirkungen der Handelspolitik und der Wirtschaftsindikatoren neu bewerteten.
- Die europäischen Aktienmärkte erzielten im Februar jedoch eine gute Rendite, setzten ihren starken Jahresauftakt fort und übertrafen ihre amerikanischen Pendanten.
- Ein Zusammentreffen mehrerer Faktoren hat den europäischen Märkten seit Jahresbeginn Auftrieb gegeben:
- Der Aufstieg der chinesischen künstlichen Intelligenz Deepseek und die schwachen Gewinne von Schwergewichten wie Alphabet und Microsoft erschütterten die erwartete Outperformance des US-Aktienmarktes.
- Die Stärke der US-Wirtschaft war eine gute Nachricht für große europäische Unternehmen, von denen viele mehr Umsatz in den USA erzielen als auf ihrem Heimatmarkt.
- Es wird erwartet, dass die Zentralbanken in Europa die Zinssätze aggressiver senken werden als die FED.
- Deutschland hat die fiskalische Belastung beseitigt, die mehr als ein Jahrzehnt lang auf Europa lastete, und der bevorstehende historische Investitionsplan für Verteidigung und Infrastruktur wird tiefgreifende Auswirkungen auf die gesamte Region haben.
- Europäische Aktien bieten einen doppelt so hohen Aufschlag wie US-Aktien und sind zum offensichtlichen Ort für eine Diversifizierung in günstige Value-Aktien geworden, da die himmelhohen Bewertungen von Mag7 allmählich überzogen wirken.



KOMMENTAR ZUR PERFORMANCE

- Im Februar verzeichnete der Fonds eine negative Rendite, was auf unser Short-Buch und unser Hedging zurückzuführen war.
- Unsere Core-Longs lieferten eine gemischte Rendite, wobei unsere europäischen Überzeugungen eine starke Performance erzielten, während unsere Positionen im Tech-Sektor unter dem Risikoabbau litten.
- Prada gehörte im Berichtsmonat zu unseren Top-Performern, da das Unternehmen eine der besten Umsatzwachstumsraten des Sektors mit +18% ex-FX im Einzelhandel, ein zweistelliges Wachstum in allen Regionen und eine gesunde Ausweitung der EBIT-Marge mit +150 Basispunkten in H2 2024 und +110 Basispunkten im GJ 2024 verzeichnete.
- Unsere Trading Longs leisteten einen positiven Beitrag, da Fresenius, Deutsche Telekom und ASR Nederland im Berichtsmonat gute Ergebnisse meldeten.
- Auf der Short-Seite wurden die meisten unserer Short-Positionen durch die europäische Marktrallye benachteiligt, und unsere Tech-Shorts konnten die insgesamt negative Marktstimmung nicht ausgleichen.



AUSBLICK UND ANLAGESTRATEGIE

- Das Nettoengagement der Strategie wurde gegen Ende des Monats deutlich auf einen niedrigen einstelligen Betrag reduziert, da die Marktschwankungen insgesamt stark zunahmen.
- Wir sind auf der Long-Seite weiterhin fest von europäischen Unternehmen überzeugt, die sich weltweit auszeichnen und von lokalen Monopolen profitieren.
- Dazu gehören Branchen wie Luxusgüter, Spezialmaschinenbau, ERP-Software, Spezialchemikalien, Medizintechnik, Luft
- und Raumfahrt und Verteidigung sowie Kleinanzeigen.
- Wir sind der Meinung, dass Europa zum ersten Mal seit langem einen sehr attraktiven Einstiegspunkt darstellt, mit einem Risiko-Rendite-Verhältnis, das dank mehrerer Faktoren, die wir in unserem letzten Quartalsbrief erörtern, nach oben tendiert.
- Auf der Short-Seite finden wir weiterhin viele neue Namen in den Bereichen Konsumgüter und Technologie mit schlechten Bilanzen und sich verschlechternden Fundamentaldaten, die zu geringeren Margen und Gewinnwarnungen führen.

ESG-ZUSAMMENFASSUNG DES PORTFOLIOS

Dieses Finanzprodukt fällt unter Artikel 8 der Offenlegungsverordnung („SFDR“). Die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden, sind folgende:

- Es wird eine ESG-Analyse für mindestens 90% des Aktien-Long-Portfolios durchgeführt;
- Das Anlageuniversum des Aktien-Long-Portfolios wird aktiv reduziert;
- Es wird eine CO2-Bilanz angestrebt, die gemessen an der Kohlenstoffintensität 30% niedriger ist als die des o.g. zusammengesetzten Referenzwerts.

ESG-ABDECKUNG DES PORTFOLIOS

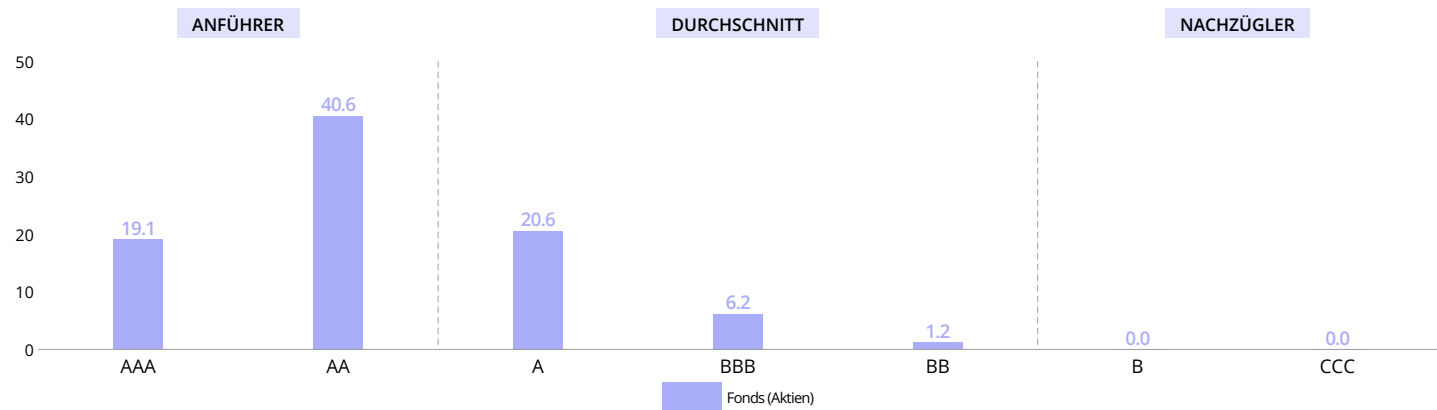
Anzahl der Emittenten im Portfolio	31
Anzahl der bewerteten Emittenten	31
Abdeckung	100.0%

Quelle: Carmignac

ESG-WERTUNG

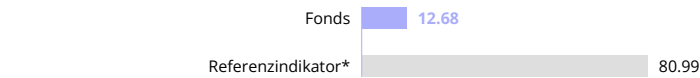
Carmignac Portfolio Long-Short European Equities E EUR Acc	AA
Quelle: MSCI ESG	

ESG-WERTUNG DES PORTFOLIOS NACH MSCI



Quelle: ESG-Wertung nach MSCI. ESG-Anführer sind Unternehmen, die von MSCI mit AAA und AA bewertet sind. ESG-Durchschnitt sind Unternehmen, die von MSCI mit A, BBB und BB bewertet sind. ESG-Nachzügler sind Unternehmen, die von MSCI mit B und CCC bewertet sind. ESG-Abdeckung des Portfolios: 64.8%

CO2-EMISSIONSINTENSITÄT (T CO2-EMISSIONEN JE MIO. USD UMSATZ) , umgerechnet in Euro,



Quelle: MSCI, 28/02/2025. Der Referenzindikator jedes Fonds ist hypothetisch mit einem identischen verwalteten Vermögen investiert wie die jeweiligen Carmignac-Aktienfonds und wird für die gesamten CO2-Emissionen und je Million Euro Umsatz berechnet.

Die **Zahlen zu den CO2-Emissionen** beruhen auf Daten von MSCI. Die Analyse erfolgt anhand geschätzter oder gemeldeter Daten zur Höhe der CO2-Emissionen in Scope 1 und Scope 2, wobei Barmittel und Positionen, für die keine Daten zu den CO2-Emissionen verfügbar sind, nicht berücksichtigt werden. Die Kohlenstoffintensität ist definiert als Summe der CO2-Emissionen, ausgedrückt in Tonnen CO2 pro Million Dollar Umsatz (umgerechnet in Euro). Es handelt sich dabei um ein normalisiertes Maß für den Beitrag eines Portfolios zum Klimawandel, durch das ein Vergleich mit einem Referenzindikator, zwischen mehreren Portfolios und im zeitlichen Verlauf möglich ist, und zwar unabhängig von der Portfoliogröße.

Nähere Informationen zur Berechnungsmethodik entnehmen Sie bitte den Erläuterungen zu den CO2-Emissionen.

TOP 5 DER PORTFOLIOPOSITIONEN NACH ESG-RATING

Unternehmen	Gewichtung	ESG Rating
ADIDAS AG	1.6%	AAA
PROSUS NV	4.5%	AA
ASR NEDERLAND NV	3.9%	AA
OSRAM LICHT AG	3.0%	AA
AEGON LTD	1.1%	AA

Quelle: MSCI ESG

* Referenzindikator: 75% MSCI Europe index + 25% S&P 500. Weitere Informationen über produktbezogene Offenlegungen finden Sie in den nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen gemäß Artikel 10 auf der Fondswebseite.

MARKETING-ANZEIGE

Bitte lesen Sie das KID/BIB bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.carmignac.de

GLOSSAR

Alpha: Alpha misst die Performance eines Portfolios gegenüber seinem Referenzindikator. Ein negatives Alpha bedeutet, dass sich der Fonds weniger gut als sein Referenzindikator entwickelt hat (Beispiel: der Indikator hat innerhalb eines Jahres 10% erzielt, während der Fonds lediglich 6% erzielt hat: sein Alpha beträgt somit -4). Ein positives Alpha bedeutet, dass sich der Fonds besser als sein Referenzindikator entwickelt hat (Beispiel: der Indikator hat innerhalb eines Jahres 6% erzielt, während der Fonds 10% erzielt hat: sein Alpha beträgt somit 4).

Beta: Das Beta ist eine Kennzahl, welche die Beziehung zwischen den Schwankungen der Nettoinventarwerte des Fonds und den Wertschwankungen seines Referenzindikators angibt. Ein Beta von unter 1 bedeutet, dass der Fonds die Schwankungen des Indikators „abfedert“ (ein Beta von 0,6 bedeutet, dass der Fonds 6% erzielt, wenn der Indikator 10% erzielt, und 6% verliert, wenn der Indikator 10% verliert). Ein Beta von über 1 bedeutet, dass der Fonds die Schwankungen des Indikators „verstärkt“ (ein Beta von 1,4 bedeutet, dass der Fonds 14% erzielt, wenn der Indikator 10% erzielt, aber auch 14% verliert, wenn der Indikator 10% verliert). Ein Beta von unter 0 bedeutet, dass der Fonds umgekehrt auf die Schwankungen seines Indikators reagiert (ein Beta von -0,6 bedeutet, dass der Fonds 6% verliert, wenn der Indikator 10% erzielt und umgekehrt).

Börsenkapitalisierung: Wert, den eine Gesellschaft zu einem bestimmten Datum an der Börse besitzt. Sie wird errechnet, indem man die Anzahl der umlaufenden Aktien mit dem Kurs der Aktie multipliziert.

Duration: Die Duration einer Anleihe entspricht dem Zeitraum, nach dessen Ablauf ihre Rentabilität nicht mehr von Veränderungen des Zinssatzes beeinträchtigt wird. Die Duration ist gleichzusetzen mit der durchschnittlichen Laufzeit nach Abzinsung sämtlicher Cashflows (Zinsen und Kapital).

FCP: Investmentfonds (Fonds Commun de Placement).

High Yield: Anleihen oder Kredite, deren Rating aufgrund ihres höheren Ausfallrisikos unterhalb der Kategorie „Investment Grade“ liegt, werden als High Yield bezeichnet. Diese Titel werden in der Regel höher verzinst.

Investitionsgrad/Exposure: Der Investitionsgrad gibt die Höhe des investierten Vermögens an und wird in Prozent des Portfoliovermögens ausgedrückt. Das Exposure entspricht dem Investitionsgrad zuzüglich des Effekts der Derivatestrategien und bestimmt den Prozentsatz des realen Vermögens, das einem bestimmten Risiko ausgesetzt ist. Derivatestrategien können zum Ziel haben, das Exposure des Basiswerts zu erhöhen (Strategie der Dynamisierung) oder zu senken (Strategie der Immunisierung).

Investment Grade: Anleihen oder Kredite, denen von den Ratingagenturen ein Rating von AAA bis BBB- verliehen wurde, das einem in der Regel relativ niedrigen Ausfallrisiko entspricht, gehören der Investment Grade-Kategorie an.

Modifizierte Duration: Die modifizierte Duration einer Anleihe misst das Risiko, das aus einer gegebenen Veränderung des Zinssatzes resultiert. Eine modifizierte Duration von +2 bedeutet, dass bei einem plötzlichen Anstieg des Zinssatzes um 1% der Wert des Portfolios um 2% sinkt.

Nettoinventarwert: Preis eines Anteils (bei einem FCP) oder einer Aktie (bei einer SICAV).

Rating: Bei einem Rating handelt es sich um eine Bonitätseinstufung, anhand der die Qualität eines Kreditnehmers (Emittent des Schultitels) gemessen werden kann.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe-Ratio misst die Überrendite gegenüber dem risikofreien Zinssatz, geteilt durch die Standardabweichung dieser Rendite. Es handelt sich somit um eine Kennzahl der inkrementellen Rendite je Risikoeinheit. Bei einer positiven Sharpe-Ratio wird das eingegangene Risiko umso höher vergütet, je höher die Sharpe-Ratio ist. Eine negative Sharpe-Ratio bedeutet nicht zwingend, dass das Portfolio eine negative Performance verzeichnet hat, sondern dass sich dieses schlechter als eine risikofreie Anlage entwickelt hat.

SICAV: Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (Société d'Investissement à Capital Variable)

VaR: Der Value at Risk (VaR) stellt den maximalen potenziellen Verlust eines Anlegers aus einem Portfolio aus Finanzaktiva über eine bestimmte Haltedauer (20 Tage) und einen bestimmten Konfidenzintervall (99%) dar. Dieser potenzielle Verlust wird in Prozent des gesamten Portfoliovermögens ausgedrückt und ausgehend von einem Querschnitt aus historischen Daten (über einen Zeitraum von 2 Jahren) berechnet.

Volatilität: Schwankung des Kurses / der Notierung eines Titels, eines Fonds, eines Marktes oder eines Indikators über einen gegebenen Zeitraum, anhand der das mit einer Anlage verbundene Risiko gemessen werden kann. Sie wird anhand der Standardabweichung bestimmt, die sich aus der Quadratwurzel der Varianz ergibt. Die Varianz errechnet sich aus dem quadrierten Mittelwert der durchschnittlichen Abweichungen. Je höher die Volatilität ist, desto höher ist auch das mit dieser Anlage verbundene Risiko.

ESG DEFINITIONEN & METHODOLOGIE

Artikel SFDR - Klassifizierung: Gemäß der EU-Verordnung zur nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungspflicht im Finanzdienstleistungssektor kategorisieren Asset Manager ihre Fonds nach „Artikel 6“ in konventionelle Fonds, nach „Artikel 8“ in Fonds mit sozialen und ökologischen Nachhaltigkeitsmerkmalen und „Artikel 9“ in Fonds mit messbarer Nachhaltigkeitswirkung.

Berechnung der ESG-Wertung: Berücksichtigt nur die Aktien- und Unternehmensanleihebestände des Fonds. Die Gesamtwertung des Fonds wird anhand des MSCI Fund ESG Quality Score berechnet. Methodik: Ausschluss von Barmitteln und Positionen ohne ESG-Rating, Anwendung eines gewichteten Durchschnitts der normalisierten Gewichtungen der Positionen und des Industry-Adjusted Score der Positionen, multipliziert mit (1+Adjustment%), was der Gewichtung der ESG-Ratings mit positiver Tendenz minus die Gewichtung von ESG-„Nachzüglern“ minus die Gewichtung der ESG-Ratings mit negativer Tendenz entspricht. Eine ausführliche Erklärung hierzu finden Sie im Abschnitt 2.3 unter „MSCI ESG Fund Ratings Methodology“. Aktualisiert: Juni 2023. <https://www.msci.com/documents/1296102/34424357/MSCI+ESG+Fund+Ratings+Methodology.pdf>.

ESG: „E“: Environment (Umwelt), „S“: Social (Soziales), „G“: Governance (Unternehmensführung)

MSCI-Methodik: MSCI nutzt, wo verfügbar, die vom Unternehmen offengelegten Emissionen. Sollten diese nicht vorliegen, greift MSCI auf ein eigens entwickeltes Modell zurück, um die Emissionen zu schätzen. Dieses Modell unterteilt sich in drei spezifische Module: das Produktionsmodell (für Energieerzeuger), das unternehmensspezifische Intensitätsmodell (für Unternehmen, die in der Vergangenheit zwar CO₂-Emissionen gemeldet haben, aber nicht für jedes Jahr) und das branchensegmentenspezifische Intensitätsmodell (für Unternehmen, die bisher keine CO₂-Emissionen gemeldet haben). Für weiterführende Informationen besuchen Sie bitte das neueste Dokument von MSCI zur Methodik der Klimawandel-Metriken „Climate Change Metrics Methodology“.

Nachhaltiger Investments: Nachhaltige Anlagen im Sinne der Offenlegungsverordnung sind Anlagen in wirtschaftlichen Tätigkeiten, die einen Beitrag zu einem ökologischen oder sozialen Ziel leisten, unter der Voraussetzung, dass die Anlage kein ökologisches oder soziales Ziel erheblich beeinträchtigt und die Zielunternehmen gute Praktiken der Unternehmensführung aufweisen.

Scope 1: Treibhausgasemissionen, die durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe und durch Produktionsprozesse entstehen, für die ein Unternehmen selbst verantwortlich ist oder die von diesem kontrolliert werden.

Scope 2: Treibhausgasemissionen, die durch den Verbrauch von eingekauftem Strom, Wärme oder Dampf durch das Unternehmen entstehen.

Scope 3: Andere sonstigen indirekten Treibhausgasemissionen, die beispielsweise durch die Gewinnung und Produktion von eingekauften Grundstoffen und Brennstoffen, mit dem Transport verbundene Aktivitäten im Zusammenhang mit Fahrzeugen, die sich nicht im Besitz oder unter der Kontrolle des berichtenden Unternehmens befinden, Aktivitäten im Zusammenhang mit Strom (z. B. Verluste bei der Übertragung und beim Transport), die nicht unter Scope 2 fallen, ausgelagerte Aktivitäten, Abfallentsorgung usw. entstehen

Taxonomie: Für einzelne Unternehmen wird die Ausrichtung an der Taxonomie als Anteil des Umsatzes eines Unternehmens definiert, der mit Aktivitäten erwirtschaftet wird, die gewissen ökologischen Kriterien entsprechen. Für einen einzelnen Fonds oder ein einzelnes Portfolio wird die Ausrichtung als der gewichtete Durchschnitt der Ausrichtung der im Portfolio enthaltenen Unternehmen an der Taxonomie definiert. Weitere Informationen finden Sie unter diesem Link: https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/business_economy_euro/banking_and_finance/documents/sustainable-finance-taxonomy-faq_en.pdf

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, PAI): Wesentliche oder potenziell wesentliche nachteilige Auswirkungen von Anlageentscheidungen oder Anlageberatung durch eine juristische Person auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Dazu zählen beispielsweise GHG-Emissionen und CO₂-Bilanz.

MERKMALE

Anteile	Datum des ersten NAV	WKN	ISIN	Verwaltungsgebühr	Einstiegs-kosten ⁽¹⁾	Ausstiegs-kosten ⁽²⁾	Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten ⁽³⁾	Transaktions-kosten ⁽⁴⁾	Erfolgs-gebühren ⁽⁵⁾	Mindestanlage bei Erstzeichnung ⁽⁶⁾
A EUR Acc	19/11/2015	A2ABAG	LU1317704051	Max. 1.5%	Max. 4%	—	1.8%	1.05%	20%	—
F EUR Acc	15/11/2013	A1XCJW	LU0992627298	Max. 0.85%	—	—	1.15%	1.05%	20%	—
F CHF Acc Hdg	15/11/2013	A116NJ	LU0992627371	Max. 0.85%	—	—	1.15%	1.14%	20%	—
E EUR Acc	19/11/2015	A2ABAH	LU1317704135	Max. 2.25%	—	—	2.55%	1.05%	20%	—

(1) des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Dies ist der Höchstbetrag, der Ihnen berechnet wird. Carmignac Gestion erhebt keine Eintrittsgebühr. Die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, teilt Ihnen die tatsächliche Gebühr mit.
(2) Wir berechnen keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt.
(3) des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.
(4) des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die Basiswerte für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.
(5) Anteil an der Outperformance, wenn die Wertentwicklung positiv ist und der Nettoinventarwert die High-Water Mark übertrifft. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie gut sich Ihre Anlage entwickelt. Die vorstehende Schätzung der kumulierten Kosten enthält den Durchschnitt der letzten fünf Jahre bzw. seit der Auflegung des Produkts, wenn diese vor weniger als fünf Jahren erfolgte.
(6) Bitte nutzen Sie den Verkaufsprospekt für nähere Angaben zu den Mindestfolgezeichnungsbeträgen. Der Verkaufsprospekt ist auf folgender Website erhältlich: www.carmignac.com.

HAUPT RISIKEN DES FONDS

MIT DER LONG/SHORT-STRATEGIE VERBUNDENES RISIKO: Dieses Risiko ist mit den Kauf- und/oder Verkaufspositionen verbunden, die zur Anpassung des Nettoengagements am Markt eingegangen werden. Der Fonds könnte hohe Verluste erleiden, wenn sich seine Long- und Short-Positionen gleichzeitig negativ entwickeln. **AKTIENRISIKO:** Änderungen des Preises von Aktien können sich auf die Performance des Fonds auswirken, deren Umfang von externen Faktoren, Handelsvolumen sowie der Marktkapitalisierung abhängt. **ZINSRISIKO:** Das Zinsrisiko führt bei einer Veränderung der Zinssätze zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts. **WÄHRUNGSRISIKO:** Das Währungsrisiko ist mit dem Engagement in einer Währung verbunden, die nicht die Bewertungswährung des Fonds ist. Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden.

WICHTIGE RECHTLICHE INFORMATIONEN

Quelle: Carmignac, Stand 28/02/2025. Copyright: In dieser Präsentation enthaltene Daten sind ausschließliches Eigentum der jeweiligen Eigentümer laut Angabe auf jeder Seite. Seit dem 01/01/2013 werden die Referenzindikatoren für Aktien inklusive reinvestierender Dividenden berechnet. Dieses Dokument darf weder ganz noch teilweise ohne vorherige Genehmigung durch die Verwaltungsgesellschaft reproduziert werden. Es stellt weder ein Zeichnungsangebot noch eine Anlageberatung dar. Für bestimmte Personen oder Länder kann der Zugang zum Fonds beschränkt sein. Er darf insbesondere weder direkt noch indirekt einer „US-Person“ wie in der US-amerikanischen „S Regulation“ und/oder im FATCA definiert bzw. für Rechnung einer solchen US-Person angeboten oder verkauft werden. Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden. Die Risiken und Kosten sind in den Basisinformationsblatt (KID) beschrieben. Das Kundeninformationsdokument ist dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. Die Verwaltungsgesellschaft kann den Vertrieb in Ihrem Land jederzeit einstellen. Für Deutschland : Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.de zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich. Die Wesentlichen Anlegerinformationen sind dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 5: https://www.carmignac.de/de_DE/verfahrenstechnische-informationen. Für Österreich: Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.at zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG OE 01980533/ Produktmanagement Wertpapiere, Petersplatz 7, 1010 Wien, erhältlich. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 5: https://www.carmignac.at/de_AT/verfahrenstechnische-informationen. In der Schweiz, die Prospekte, KID und Jahresberichte stehen auf der Website www.carmignac.ch zur Verfügung und sind bei unserem Vertreter in der Schweiz erhältlich, CACEIS (Schweiz), S.A., Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Die Zahlungsdienste ist CACEIS Bank, Montrouge, Zweigniederlassung Nyon / Schweiz Route de Signy 35, 1260 Nyon. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 5: https://www.carmignac.ch/de_CH/verfahrenstechnische-informationen. Die Bezugnahme auf bestimmte Werte oder Finanzinstrumente dient als Beispiel, um bestimmte Werte, die in den Portfolios der Carmignac-Fondspalette enthalten sind bzw. waren, vorzustellen. Hierdurch soll keine Werbung für eine Direktanlage in diesen Instrumenten gemacht werden, und es handelt sich nicht um eine Anlageberatung. Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt nicht dem Verbot einer Durchführung von Transaktionen in diesen Instrumenten vor Veröffentlichung der Mitteilung. Die Portfolios der Carmignac-Fondspalette können ohne Vorankündigung geändert werden. Bei der Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden sollten, wie sie in seinem Prospekt oder in den Informationen beschrieben sind. Carmignac Gestion Luxembourg SA hat in seiner Eigenschaft als Verwaltungsgesellschaft für das Carmignac Portfolio die Anlageverwaltung dieses Teilfonds ab dem 2. Mai 2024 an White Creek Capital LLP (registriert in England und Wales unter der Nummer OCC447169) delegiert. White Creek Capital LLP ist autorisiert und reguliert durch die Financial Conduct Authority mit FRN : 998349.

MARKETING-ANZEIGE

Bitte lesen Sie das KID/BIB bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.carmignac.de

